

November 2023

Ökologische Station Grafschaft Bentheim - Emsland Süd

- NEWSLETTER -



Es geht weiter!

EIN LOGO FÜR DIE ÖGE



**Ökologische Station
Grafschaft Bentheim
Emsland Süd**

Zeit beurteilt werden und mit gezielten Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen unterstützt werden. In diesem Zusammenhang nehmen Libellen in ihrer Rolle als Bioindikatoren eine wichtige Rolle ein. Sie sind zudem in der gesamten Betreuungskulisse anzufinden. Ein würdiges Tier um die Arbeit der Ökologischen Station Grafschaft Bentheim-Emsland Süd zu symbolisieren.

Dies ist das Logo der ÖGE. Ein gutes Logo ist aussagekräftig, grafisch schlicht und hat einen hohem Wiedererkennungswert – genau wie das nun durch die Mitgliederversammlung verabschiedete Logo.

Übergeordnetes Ziel der Arbeit der ÖGE ist die Artenkenntnis in der Gebietskulisse. Durch Kartierungen und gezieltes Monitoring soll der Status-quo der vorhandenen Biodiversität und seine Entwicklung über die

Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen unterstützt werden. In diesem Zusammenhang nehmen Libellen in ihrer Rolle als Bioindikatoren eine wichtige Rolle ein. Sie sind zudem in der gesamten Betreuungskulisse anzufinden. Ein würdiges Tier um die Arbeit der Ökologischen Station Grafschaft Bentheim-Emsland Süd zu symbolisieren.

HERZLICH WILLKOMMEN AN DIE NEUEN MITGLIEDER!

Der Trägerverein der ÖGE ist um zwei Mitglieder gewachsen. In der Mitgliederversammlung am 01.11.2023 wurden die **Jägerschaft Grafschaft Bentheim e.V.** und die **Jägerschaft Lingen e.V.** als ordentliche Mitglieder aufgenommen. Damit umfasst der Verein nunmehr zwölf Institutionen aus den Bereichen Arten- und Naturschutz sowie Landwirtschaft:



VAUNA e.V.



Jägerschaft Grafschaft Bentheim e.V.
Jägerschaft Lingen e.V.

Das Team der ÖGE heißt die neuen Mitglieder herzlich Willkommen und freut sich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit!

VERLÄNGERUNG BIS 2024

Es ist offiziell: Der positive Bewilligungsbescheid vom NLWKN liegt vor und die Arbeit der ÖGE geht in die nächste Runde. Zwar liegt aktuell erst einmal nur die Zusicherung einer Finanzierungsverlängerung für das Jahr 2024 vor. Dies liegt aber vor allem daran, dass die bisherige Förderung über die NAL-Richtlinie erfolgt, diese Richtlinie aber zukünftig von einer noch im Werden befindlichen neuen Förderrichtlinie erfolgen soll. Vorteil der Förderung über die neue Richtlinie sind neben einiger inhaltlicher und formaler Verbesserungen für die tägliche Arbeit vor allem die voraussichtliche Laufzeit bis Ende 2028.

DER VORSTAND ZU GAST BEIM STAMMTISCHTALK

Dr. Nils Kramer (1. Vorstandsvorsitzende der ÖGE) und Kirstin Meyer (Stellvertretende Vorstandsvorsitzende der ÖGE) zu Gast beim Stammtischtalk der Vereinigung des Emsländischen Landvolkes (VEL). Unter dem Motto "Naturschutz vs. Landwirtschaft - Miteinander, aber wie?" diskutiert Lambert Hurink (Hauptgeschäftsführer der VEL) mit weiteren Vertretern der Landwirtschaft und des Arten- und Naturschutzes, wie eine Zusammenarbeit zwischen Landwirtschaft und Naturschutz im Sinne des Niedersächsischen Weges funktionieren kann. Das Video ist unter folgendem Link zu finden: https://www.youtube.com/watch?v=8uR_IDTw-IM